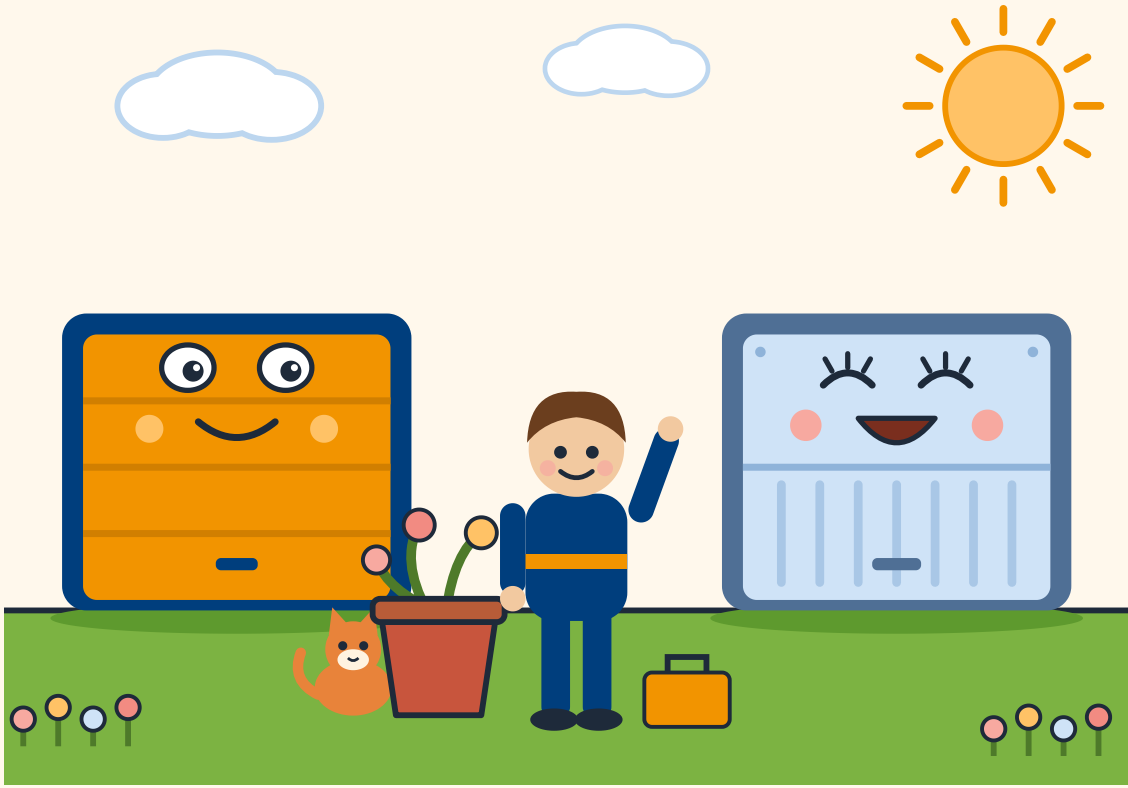
Hast du Fridolin überall gefunden?

Titelbild: hinter dem Blumentopf
Seite 1: oben auf Torinas Dach, neben dem Kamin
Seite 2: hinter dem Busch
Seite 3: zwischen den zwei Häusern
Seite 4: auf dem Dach des Busses
Seite 5: in Leas Werkzeugkiste
Seite 6: neben dem Kübel, mit dem Lappen
Seite 7: ganz oben auf Toris Dach
Seite 8: hinten im Fenster des Busses

20 JAHRE seit 2006 · TECDOOR · HÖRMANN Kompetenzcenter

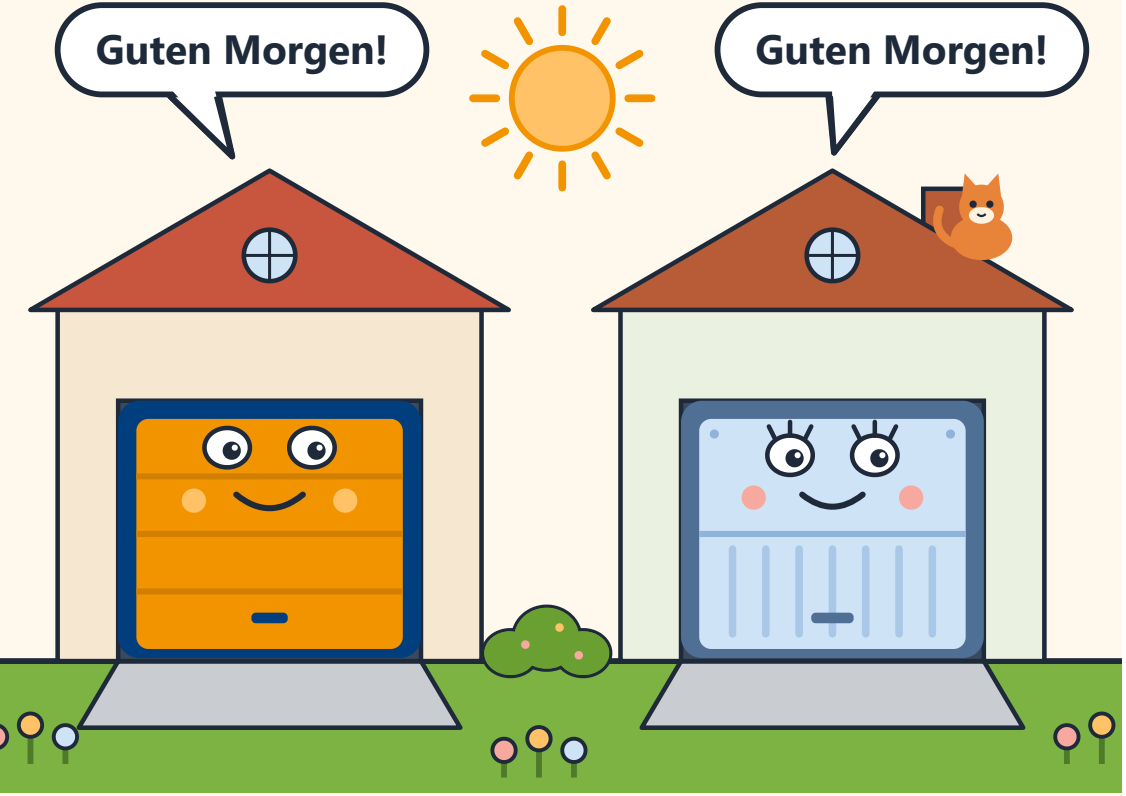
20 Jahre TECDOOR – Tore und Türen seit 2006
Besuche uns in der Ausstellung in Mägenwil
www.tecdoor.ch · Tel. 062 896 22 22



Lea und das Tor, das quietschte

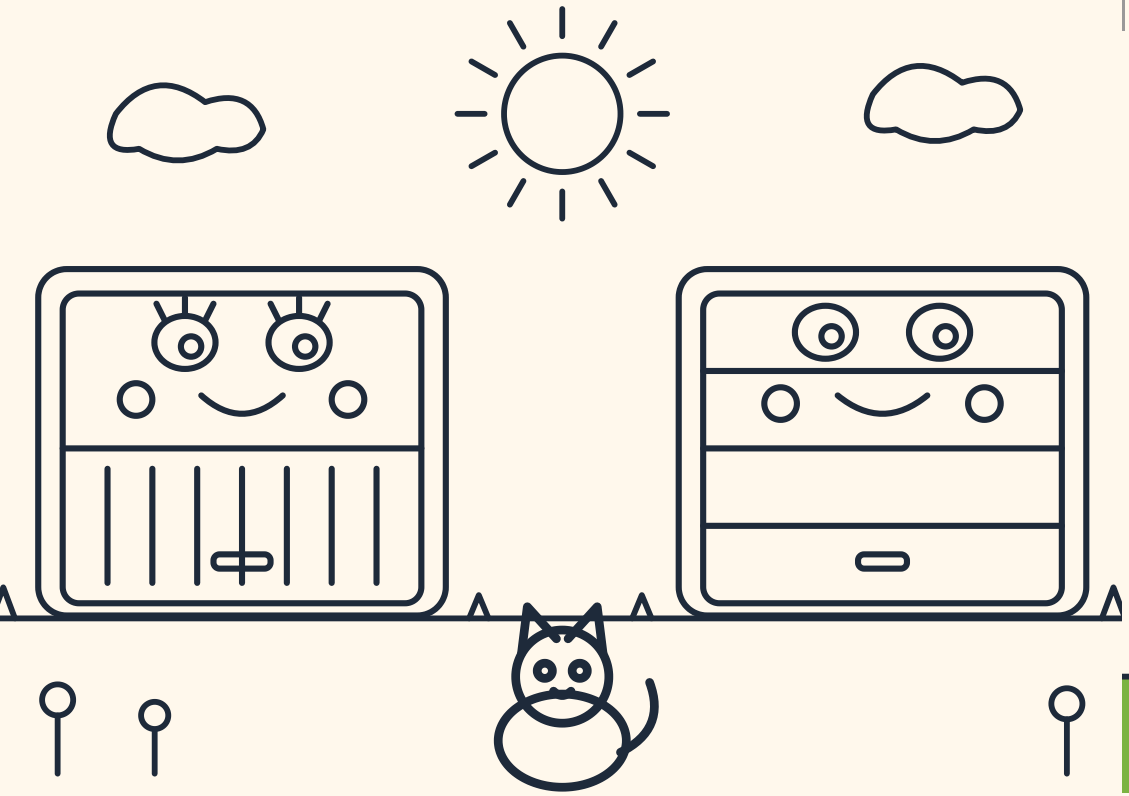
Eine Geschichte mit Tori, Torina, Lea und Kater Fridolin

20 JAHRE seit 2006 · TECDOOR · HÖRMANN Kompetenzcenter

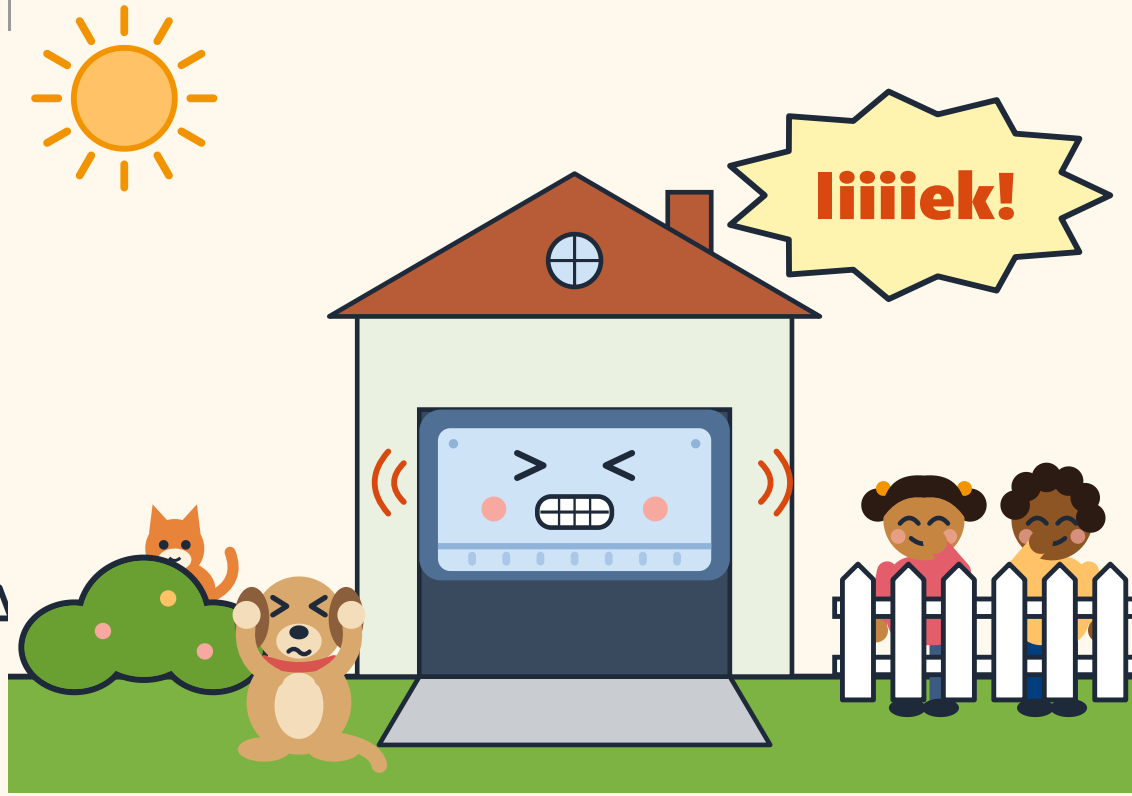


An der Sonnenstrasse wohnt Tori, das orange Garagentor. Gleich nebenan wohnt Torina. Torina ist auch ein Garagentor. Sie ist hellblau und schon ein bisschen älter als Tori.

Jeden Morgen rufen die zwei: «Guten Morgen, Torina!» – «Guten Morgen, Tori!» Dann gehen die Tore auf, die Velos rollen hinaus, und der Tag beginnt.



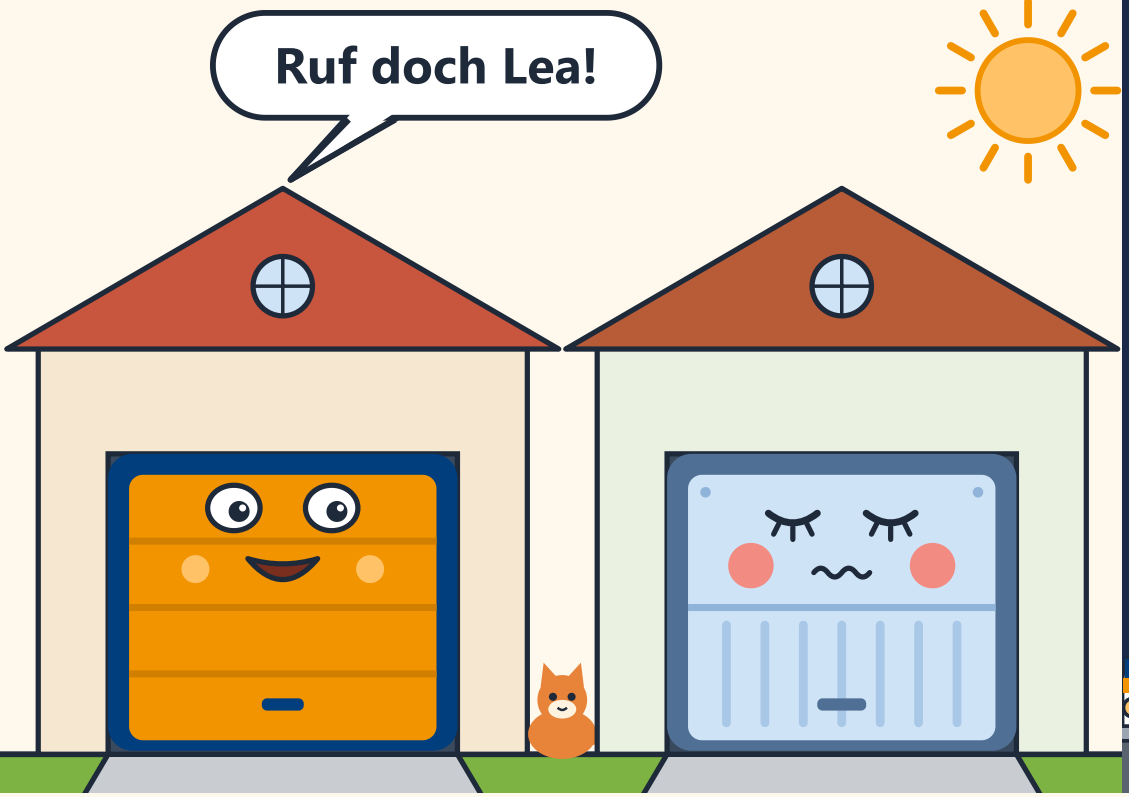
Male Torina, Tori und Fridolin an!



Heute will Torina aufgehen. Langsam hebt sie sich hoch – und dann: **«liiiiek!»**

Hund Bello hält sich die Ohren zu. **«liiiiek!»** Mia und Jonas kichern hinter dem Zaun. **«liiiiek!»**

Torina bleibt mitten drin stehen. Oje. So laut hat sie noch nie gequietscht. Ganz schnell macht sie wieder zu.





Torina bekommt ganz rote Bäckchen. «Ich quietsche wie eine alte Schaukel», flüstert sie. «Alle lachen über mich.»

Tori schaut zu Torina hinüber. «Das macht doch nichts», sagt Tori. «Du brauchst nur ein bisschen Pflege. Ruf doch Lea!»

«Lea?», fragt Torina leise. «Lea kennt sich mit Toren aus», sagt Tori. «Sie weiss genau, was ein Tor braucht.»

Am Abend packt Lea ihre Werkzeugkiste ein. «Danke, Lea!», sagt Torina stolz. «Gern geschehen», sagt Lea. «Ich komme jedes Jahr wieder und schaue nach dir.» Dann zwinkert sie Mia zu: «So wie du zum Zahnarzt gehst.»

Brumm, brumm – der Bus fährt davon. Tori und Torina summen leise: **«Ssssumm. Gute Nacht.»** Und irgendwo gähnt ein kleiner roter Kater.



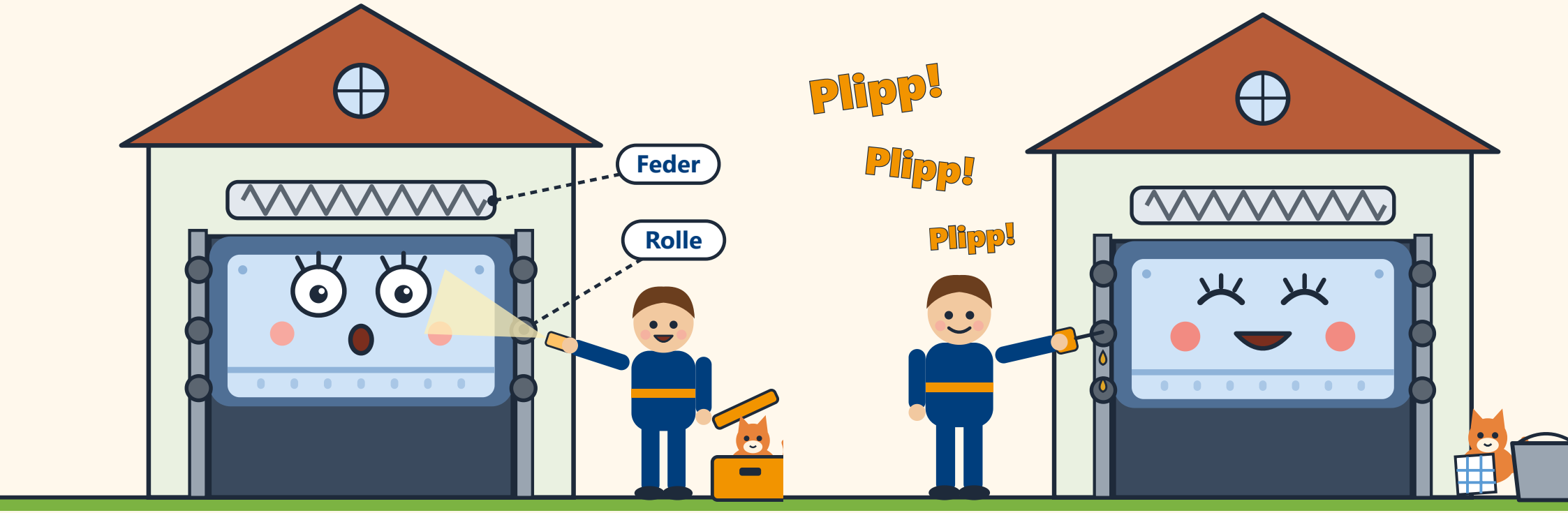
«So, Torina», sagt Lea. «Probier es aus!» Torina holt tief Luft. Sie hebt sich hoch – und man hört nur: **«Ssssumm.»** Ganz leise. Ganz weich.

Bello wedelt mit dem Schwanz. Mia und Jonas klatschen. **«Ssssumm!»**, macht Torina noch einmal und strahlt. **«Ssssumm!»**, summt Tori mit. Zwei Tore, ein Lied.

Bald biegt ein weisser Bus um die Ecke. **Brumm, brumm!** Er hat einen blauen und einen orangen Streifen.

Lea steigt aus und nimmt ihre orange Werkzeugkiste. «Hallo Tori! Hallo Torina!», sagt sie freundlich. «Ich habe gehört, hier quietscht jemand?»

Torina nickt ein kleines bisschen. Lea lacht nicht. Lea hört gut zu.



Lea schaut ganz genau hin. Sie leuchtet mit ihrer Lampe in jede Ecke.

«Schau, Torina», sagt sie. «Hier oben ist deine Feder. Sie hilft dir beim Hochgehen, damit du nicht so schwer bist. Und hier an der Seite laufen deine Rollen in der Schiene – wie kleine Räder.»

Lea tippt auf eine Rolle. «Die ist ganz trocken. Darum quietschst du.»

Lea arbeitet ruhig, Schritt für Schritt. Zuerst putzt sie die Schienen. Dann bekommt jede Rolle einen Tropfen Öl. **Plipp! Plipp! Plipp!**

«Hihi, das kitzelt!», kichert Torina. Lea stellt die Feder gut ein. «Nicht zu fest, nicht zu locker», sagt sie.

Fridolin hilft mit. Er hält den Lappen. Na ja – eigentlich spielt er damit.